

Wolfsblick

EinBlick in...



Inhalt

- 2-4 Gemeinde
- 5-10 Vereinsleben
- 10-11 Gewerbe
- 12-16 Schule
- 17-20 Verschiedenes
 - 21 Kantionales in Kürze
- 22-23 Kirchen
 - 24 Veranstaltungen

3. Grümpeli – ein rundum gelungener Anlass



Bei besten äusseren Bedingungen ging am Samstag, 5. September, das 3. Grümpeli über die Bühne. Was vor drei Jahren mit einer Idee begann, hat sich inzwischen zu einem beliebten Anlass für Jung und Alt entwickelt. Auch die dritte Austragung war ein voller Erfolg.

Angenehme Temperaturen und eine tolle Stimmung sorgten bereits am Morgen für beste Voraussetzungen. Auf dem Sportplatz trafen sich Kinder, Familien, Freunde und Fussballbegeisterte, um gemeinsam einen sportlichen und geselligen Tag zu verbringen. Dabei stand nicht nur der sportliche Ehrgeiz im Vordergrund. Vielmehr ging es um Freude am Fussball, gemeinsames Erleben und das gesellige Zusammensein.

Auch neben dem Fussballplatz herrschte reges Treiben. Die Festwirtschaft, der Pizzastand sowie der Glace-Wagen sorgten dafür, dass niemand hungrig oder durstig bleiben musste, und luden zum Verweilen ein. So entwickelte sich der Sportplatz im Laufe des Tages zu einem Treffpunkt für die ganze Gemeinde und darüber hinaus.

Das OK des Grümpeli Wolfhalden möchte sich nochmals bei allen Helferinnen und Helfern, allen Teilnehmern sowie den grosszügigen Sponsoren, die uns tatkräftig unterstützt haben und zum Gelingen des Events beigetragen haben, bedanken.



Oktober 2026

Social Media-Kanäle

Newsletter



LinkedIn



Instagram



Impressum

Herausgeberin

Gemeinde Wolfhalden

Druck

Walz-Druck GmbH, Walzenhausen

Redaktion

Isabelle Kürsteiner (iks),
Gino Pauletti, Martina Moser (mm),
Yvonne Schweizer, Barbara Sieber

Schreiberin

Isabelle Kürsteiner (iks)

Layout

sieberwerbig, Barbara Sieber

Beitragsannahme & Inserate

wolfsblick@wolfhalden.ar.ch
Telefon 071 898 82 82

Redaktionsschluss

Am 16. des Vormonats um 16.00 Uhr

Ausnahme

**Redaktionsschluss Winterausgabe
(Dezember & Januar):**

Montag, 16. November 2026, 16.00 Uhr

Erscheint jeweils in der letzten
Woche des Vormonats

Wolfsblick-Abo für Auswärtige

10 Ausgaben im Jahr, Fr. 40.00
Bestellen unter 071 898 82 82 oder
wolfsblick@wolfhalden.ar.ch

weitere Infos

www.wolfhalden.ch

Aus den Verhandlungen des Gemeinderates

Teilrevidierte Gemeindeordnung vom Regierungsrat genehmigt

Die Stimmberechtigten von Wolfhalden haben am Sonntag, 14. Juni 2026, der Teilrevision der Gemeindeordnung der Einwohnergemeinde Wolfhalden an der Urne zugestimmt. Der Gemeinderat nimmt erfreut zur Kenntnis, dass der Regierungsrat die Teilrevision ebenfalls genehmigt hat. Die Änderungen treten am 1. Juni 2027 in Kraft.

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über die Herbstferien

Die Gemeindeverwaltung hat über die Herbstferien (5. bis 16. Oktober 2026) nur vormittags von 9.30-11.30 Uhr geöffnet und bleibt nachmittags geschlossen. Ausserhalb dieser Zeiten können bei Bedarf gerne individuelle Termine vereinbart werden.

Gemeinderat ermöglicht Prüfung eines Tankstellenbetriebs

Der Gemeinderat hat einem Unternehmer die Zustimmung erteilt, auf der gemeindeeigenen Parzelle Nr. 364 den Bau einer Tankstelle zu prüfen. Damit kann der Unternehmer die konkrete Planung des Projekts in Abstimmung mit dem Dorfladen Volg aufnehmen.

Die Prüfung und allfällige Weiterentwicklung des Projekts erfolgen losgelöst von der Gemeinde. Mit der Zustimmung des Gemeinderats ist keine Bewilligung verbunden. Die erforderlichen Prüfungen und Bewilligungsverfahren bei den zuständigen Stellen stehen noch aus und werden vom Unternehmer im Rahmen der weiteren Projektierung eingeleitet.

Baubewilligungen

Bischofberger Mario und Corinne, Dorf 1129, Ersatz Sole-Wasser-Wärmepumpe mit Hochleistungs-Solar-Wasserwärmer und Energiespeicher, Parz. Nr. 1393, Dorf.

Dorfbeizli Blume, Plätzli 471, Neubau Holzterrasse für Aussenbewirtung (bereits ausgeführt), Parz. Nr. 143, Plätzli.

Linhardt André und Sabine, Hinterbühle 539, Einbau Speicher/Grundofen mit Sanierung und Neuaufbau Kamin, Parz. Nr. 795, Hinterbühle.

Moreno Nolo Pedrat, Zelg 1340, Einbau Cheminée (bereits ausgeführt), Parz. Nr. 1575, Zelg.

Wasserversorgung Lutzenberg, Gitzbüchel 192, 9426 Lutzenberg, v.d. Ingenieurbüro Bau Haas AG, Wiesenstrasse 1, 9436 Balgach, Erneuerung Hauptwasserleitung mit Unterquerung Klusbach mittels Spülbohrung, Parz. Nrn. 42, 44, 56, Tobelmühle.

Der Gemeinderat hat ausserdem:

- Kenntnis von der Kündigung von Fabian Suhner als Betreuungsperson Jugendraum genommen. Er bedankt sich bei Fabian Suhner für die geleisteten Dienste zugunsten der Gemeinde Wolfhalden und wünscht ihm alles Gute;
- dem «Damenturnverein Wolfhalden» die Veranstaltungsbewilligung für die Durchführung des Anlasses «Jubiläum DTV – Oktoberfest» am 24. Oktober 2026 im Kronensaal Wolfhalden erteilt.

(mm)

Die neuen Ressorts des Gemeinderats Wolfhalden stehen fest



Im Rahmen der Reorganisation und der damit verbundenen Reduktion der Anzahl Gemeinderatsmitglieder von sieben auf fünf hat der Gemeinderat Wolfhalden die neue Ressortstruktur ab neuer Amtsdauer 2027 - 2031 festgelegt.

Anlässlich des Strategieworkshops von Ende August hat sich der Gemeinderat nochmals intensiv mit der künftigen Struktur des

Gemeinderates ab 1. Juni 2027 auseinandergesetzt. Der bis dahin ausgearbeitete Entwurf wurde dabei nochmals eingehend beraten und angepasst.

Nun stehen die fünf Ressorts definitiv fest:

- Präsidiales
- Bildung und Kultur
- Soziales und Baubewilligungen
- Infrastruktur
- Ver- und Entsorgung

Damit sind die Voraussetzungen geschaffen, die weiteren notwendigen Schritte anzugehen und zu finalisieren. Dazu gehören insbesondere die Erarbeitung der Pflichtenhefte sowie die Festlegung der Kommissionen. An der öffentlichen Informationsveranstaltung am 4. November 2026 erhält die Bevölkerung einen Einblick in den aktuellen Stand des Projekts. Die Kommissionsmitglieder werden zu einer persönlichen Vorabinformation eingeladen. Auf der Webseite der Gemeinde wird zudem laufend über den Stand des Projekts berichtet.

(mm)

Ein weiterer Dialog-Treff hat stattgefunden



Die verschiedenen Anspruchsgruppen im Dialog.

Der Dialog geht weiter: Am Samstag, 12. September 2026, trafen sich der Gemeinderat und Vertreter verschiedener politischer Anspruchsgruppen bereits zum dritten Mal zum gemeinsamen Dialog-Treff.

Im Mittelpunkt stand erneut der offene und direkte Austausch. Unterschiedliche Sichtweisen kamen zur Sprache, wurden diskutiert

und fanden Gehör. Die Gespräche haben einmal mehr gezeigt: Der Dialog schafft Verständnis, bringt Perspektiven zusammen und lohnt sich.

Die Termine für die Ausführungen im Frühjahr und im Herbst 2027 wurden bereits fixiert. Der Gemeinderat freut sich auf die Fortsetzung des Austauschs. (mm)

Herzliche
Gratulation

Argyropoulos-Karsubke
Marianne
3. Oktober 1941



Wolfhalden

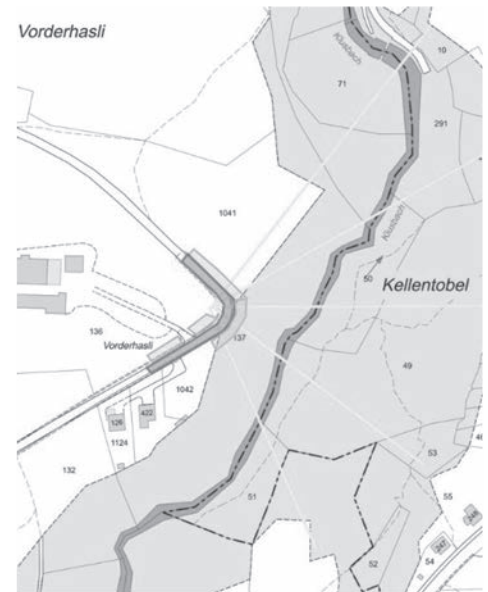
mit Weitblick

Sperrung der Kantonsstrasse Nr. 55, Wolfhalden-Thal, Vorderhasli

Dauer von Montag, 28. September 2026, bis voraussichtlich
Freitag, 12. Dezember 2026, jeweils von 7.30 bis 17.00 Uhr.

Grund der Sperrung:
Schutzwaldprojekt Kellentobel, Gerinneräumung mit Seilkran

Die Fahrten des Schulbusses sowie der Abfalltour sind gewährleistet.

GEMEINDEKANZLEI WOLFHALDEN

Findungskommission bereitet die Nachfolge des Gemeindepräsidiums vor

Die Findungskommission für das Gemeindepräsidium von Wolfhalden hat am 6. Juli 2026 ihre Arbeit aufgenommen. Sie möchte interessierte und geeignete Persönlichkeiten auf die bevorstehende Neubesetzung aufmerksam machen, den Wahlprozess unterstützend begleiten und Empfehlungen zuhanden der Bevölkerung abgeben. Die Wahl selbst erfolgt im Frühjahr 2027 durch die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger von Wolfhalden. Aktuell befindet sich die Kommission in der Schlussphase der Evaluation eines externen Fachunternehmens, das den Rekrutierungsprozess professionell unterstützen soll. Als nächster wichtiger Schritt steht die aktive Suche nach potenziellen Kandidatinnen und Kandidaten an. Das offizielle Inserat soll in der zweiten Oktoberhälfte veröffentlicht werden. Da

die Arbeit der Findungskommission bis Ende 2026 weitgehend abgeschlossen sein soll und die Wahlversammlung (siehe Gemeindeordnung, Art. 16) bereits Ende Januar 2027 stattfindet, wird das Inserat voraussichtlich nur während rund sechs bis acht Wochen aufgeschaltet sein.

Interessierte Personen werden deshalb gebeten, ab der zweiten Oktoberhälfte regelmässig die Webseite der Findungskommission, die Webseite der Gemeinde Wolfhalden sowie ostjob.ch zu besuchen. Das Inserat wird voraussichtlich auf diesen Plattformen veröffentlicht.

Aktuelle Informationen zum Findungsprozess werden laufend auf der Webseite der Findungskommission publiziert.

Interessiert?

Möchten Sie mehr über die Anforderungen, den zeitlichen Aufwand oder die Aufgaben des Gemeindepräsidiums erfahren? Die Findungskommission steht für vertrauliche und unverbindliche Auskünfte gerne zur Verfügung.

Kontakt:

Mario Wipf, Vorsitzender der Findungskommission,
E-Mail: fkgpwh@gmail.com,
Webseite: <https://sites.google.com/view/findungskommission/start>



«Don Giovanni im Altersheim»

Gespielt von der Theatergruppe Silberfuchse aus dem Toggenburg

Don Giovanni liess lange auf sich warten. Am Anfang, wie echt, wars etwas harzig mit den Kontakten der Bewohnenden im Altersheim. Dass Don Giovanni in Form von Musik von Mozart auftauchte, war nicht vorhersehbar, aber passend. Viele Szenen wurden von Gesang begleitet. Die bekannten Lieder verbanden die verschiedenen Geschichten rund um amouröse und andere Beziehungen zwischen Bewohnern und Bewohnerinnen, aber auch Angestellten. Der gestrengen Heimleiterin passte das gar nicht. Sie hätte für das Sommerfest denn auch lieber ein braves Chörli anstelle



von Pepe Lienhard, (den Cou-Cousin eines Bewohners!), engagiert. Des Bandleaders Tanzmusik kam jedoch sehr gut an und führte das Stück zu einem glücklichen Ende. Der für alle interessierten Theaterfreunde offene, gesellige Nachmittag im Kronensaal war von über 70 Anwesenden gut besucht.

Danke an die Theatergruppe Silberfuchse für die interessante Darbietung. Danke auch an das Organisationsteam für die reichhaltige Bewirtung. Ebenfalls herzlichen Dank gebührt den Kuchen- und Dessertbäckerinnen und Helfenden am Buffet.

Viktor Graf und Vreni Bänziger

110 Jahre Damenturnverein Wolfhalden – das wird gefeiert!

Seit 1916 ist der Damenturnverein Wolfhalden ein Teil des Dorf- und Vereinslebens. In diesem Jahr dürfen wir auf stolze 110 Jahre Vereinsgeschichte zurückblicken. Lasst uns deshalb gemeinsam feiern!

Am Samstag, 24. Oktober 2026, verwandeln wir den Kronensaal Wolfhalden deshalb in ein Oktoberfest.

Ab 19.00 Uhr heisst es: «O'zapft is!» Freut euch auf einen geselligen Abend mit Oktoberfest-Stimmung, feinem Essen und natürlich passender musikalischer Unterhaltung. Für Stimmung auf der Bühne sorgt «Mölltal Sound»!



Ob in Dirndl und Lederhose oder ganz ohne Tracht: Wir freuen uns auf alle, die mit uns anstossen und feiern!

Beginn: 19.00 Uhr
Eintritt: CHF 15.–
Einlass ab 16 Jahren
Weitere Informationen unter dtvwolfhalden.ch

Wir freuen uns auf ein volles Haus und einen unvergesslichen Jubiläumsabend mit euch!

Damenturnverein Wolfhalden

Wer pachtet den Museumsgarten?

Zum Ortsmuseum Wolfhalden gehört auch ein eingezäunter Garten. Der Museumsverein beabsichtigt, diesen auf das kommende Jahr zu verpachten.

Wer hätte Interesse, diesen im Sinne eines traditionellen Schweizergartens zum Beispiel mit Nutz- und Zierpflanzen zum Eigenverbrauch zu bearbeiten?

Interessenten melden sich bitte beim Präsidenten des Museumsvereins Wolfhalden, Eugen Schläpfer, Unterlindenberg 208, 9427 Wolfhalden, Tel. 079 235 38 42, eugen.schlaepfer@bluewin.ch.

Museum Wolfhalden



Der Museumsgarten heute



Alles norm-
oder was?



royalnorm küche & bad



norm elektro



norm montagen



norm kontroll



norm sanitär



norm-gruppe

Probenstart der Wolfs-Hüüler – we are back!

Am 2. September trafen wir uns nach der Sommerpause wieder wie gewohnt in der «Krone» zu unserer ersten Probe. Neben den altbekannten Gesichtern durften wir auch einige potenzielle Neumitglieder begrüßen.

Bereits stehen die nächsten Termine an: Am 9. Oktober sind wir mit unserem Wagen am Häädler Jahrmarkt vertreten. Am 11. Oktober dürfen wir zudem wie jedes Jahr die Läuferinnen und Läufer des 3-Länder-Marathons in St. Margrethen mit einigen musikalischen



Beiträgen unterstützen. Wir freuen uns darauf, viele bekannte Gesichter anzutreffen.

Auch wenn es bis dahin noch einige Monate dauert, dürft ihr euch

bereits heute den 9. Januar 2027 rot im Kalender markieren: Hüüler-Nacht 2027.

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Wolfs-Hüüler

Unsere Volleyballgruppe sucht dringend Verstärkung!

Die Männerriege Lutzenberg konzentriert sich seit einigen Jahren ausschliesslich auf das Volleyballspielen. Unsere Gruppe für Männer ab 35 Jahren braucht dringend neue Mitspieler!

Seit vielen Jahren treffen wir uns regelmässig mit viel Freude zum Volleyballspielen. Doch leider ist unsere Gruppe inzwischen so klein geworden, dass ihr Fortbestand auf dem Spiel steht. Wenn wir keine neuen Mitglieder gewinnen können, müssen wir uns überlegen, ob wir die Gruppe weiterführen können.

Deshalb suchen wir Menschen, die Lust auf Bewegung, Teamgeist und gesellige Stunden haben.

Dabei ist es nicht wichtig, ob du regelmässig spielst oder nach einer längeren Pause wieder einsteigen möchtest. Im Vordergrund steht der Spass am Spiel und das gemeinsame Erlebnis.

Wenn du einen sportlichen Ausgleich suchst und dazu beitragen möchtest, dass unsere Volley-

ballgruppe erhalten bleibt, dann komm doch einfach zu einem unverbindlichen Probetraining vorbei.

Jeder neuer Mitspieler zählt – hilf mit, unseren Verein zu erhalten!

Trainingszeit:

Mittwoch, 20.00 Uhr

Trainingsort: Turnhalle Lutzenberg

Kontakt: Michel Python, Telefon 079 392 96 36, jmpython@gmx.ch

Männerriege Lutzenberg



S.IMHOF

GMBH

- **Wasserinstallationen in der Landwirtschaft**
- **Regenwassernutzung & Pumpsysteme**
- **Maschinenservice & Reparaturen**
- **Partner für Hochdruckreiniger & Quad**

077 411 31 68 | imhof-s@outlook.com
Werkstatt | Thalerstrasse 5a | 9422 Staad

Drei kostenlose Filmabende

Die Appenzeller Friedens-Stationen laden zu drei kostenlosen Filmabenden ins Kino Rosental in Heiden ein. Die Filme setzen sich auf unterschiedliche Weise mit Krieg, Frieden, Gerechtigkeit und persönlichem Engagement auseinander und wollen dazu anregen, die jüngere und gegenwärtige Geschichte besser zu verstehen und eigene Handlungsmöglichkeiten

zu entdecken. Beginn ist jeweils um 19.30 Uhr, der Eintritt ist frei; eine Kollekte hilft, die Unkosten zu tragen.

Am Mittwoch, 21. Oktober 2026, steht «No Other Land» auf dem Programm. Die eindringliche Langzeitstudie – der Film spielt vor dem 7. Oktober 2023 – begleitet Menschen aus dem Westjordanland



und Israel, die sich trotz Gewalt und Unterdrückung für ein friedliches Zusammenleben einsetzen. Der Film zeigt die Lebensrealität palästinensischer Familien unter der Besatzung und ist angesichts der aktuellen Situation von besonderer Aktualität.

Am Donnerstag, 5. November 2026, folgt «Erin Brockovich», die wahre Geschichte einer alleinerziehenden Mutter, die sich gegen einen mächtigen Energiekonzern zur Wehr setzt. Ihr gewaltfreier Einsatz für Gerechtigkeit und gegen Umweltverschmutzung zeigt, dass persönliches Engagement auch dann etwas bewirken kann, wenn die Widerstände zunächst übermächtig erscheinen.

Den Abschluss bildet am Mittwoch, 25. November 2026, «The Monk and the Gun». Der humorvolle Film über Demokratie und gesellschaftlichen Wandel mag auf den ersten Blick ungewöhnlich für eine Friedensbewegung erscheinen. Gerade angesichts der zunehmenden Missachtung von Demokratie und Menschenrechten vermittelt er jedoch eine ermutigende, pazifistische Botschaft: Auch in schwierigen Zeiten lohnt es sich, sich einzumischen und für eine friedlichere Welt einzustehen.

Verein Appenzeller Friedensstationen

**Häädler
JAHRMARKT**

HEIDEN

Warenmarkt - Chilbi - Essen & Trinken

Die Gemeinde Heiden
lädt Sie herzlich ein.

**Freitag,
9. Oktober 2026**

09.00-18.00 Uhr

**Rosentalstrasse
- Kohlplatz**

*Wir freuen uns auf
Ihren Besuch!*

Herbstsammlung 2026: Gemeinsam älteren Menschen Halt schenken

Wenn die Tage kürzer werden, spüren viele ältere Menschen besonders deutlich, wie wichtig Nähe, Unterstützung und ein offenes Ohr sind. Für manche bedeutet der Herbst nicht nur farbige Blätter und gemütliche Stunden, sondern auch Einsamkeit, finanzielle Sorgen oder die Angst, im Alltag nicht mehr alles alleine bewältigen zu können.

Mit der Herbstsammlung 2026 bietet Pro Senectute Appenzell Ausserrhoden um Unterstützung für Seniorinnen und Senioren in unserem Kanton. Jede Spende hilft, Beratung möglich zu machen, Begegnungen zu schaffen und Menschen im Alter genau dort zu begleiten, wo sie Hilfe brauchen.

Ihre Spende schenkt Vertrauen, entlastet in schwierigen Momenten und zeigt älteren Menschen: Du bist nicht allein. Helfen Sie mit, dass ältere Menschen in Appenzell Ausserrhoden mit Würde, Sicherheit und Lebensfreude leben können.

Pro Senectute Appenzell Ausserrhoden

«Appenzell Ost»...

... zu Gast im Resonanzraum

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe «Im Spiel sein» präsentiert vielklang am Samstag, 24. Oktober 2026, um 19.30 Uhr das junge Ensemble «Appenzell Ost» im Resonanzraum in der Alten Mühle in Wolfhalden. Sie laden zu einer musikalischen Reise von traditionell bis international ein.

Christa Kölbener (Hackbrett), Damian Neff (Geige) und Martin Fässler (Bass) verbinden traditionelle Appenzeller Streichmusik mit internationalen Klängen und frischen musikalischen Ideen. Mit Spielfreude und musikalischer Offenheit entsteht eine abwechslungsreiche Reise zwischen vertrauten Melodien und überraschenden Klangwelten.

Der Resonanzraum bietet den passenden Rahmen für einen stimmungsvollen Konzertabend voller lebendiger Musik und besonderer Begegnungen.

Aufgrund der limitierten Plätze empfiehlt es sich, die Tickets bereits vorab zu reservieren unter www.resonanzraum.eu. Wir freuen uns auf Ihren Besuch im Resonanzraum bei der Alten Mühle in Wolfhalden.

Verein vielklang

• Das MAiH erweitert sein Angebot im Bereich Orthopädie

Wir freuen uns sehr, ab September 2026 Dipl. Arzt Philipp Birchler im Medizinischen Ambulatorium in Heiden in unserem Team begrüßen zu dürfen. Der erfahrene Orthopäde bietet jeweils mittwochs eine orthopädische Sprechstunde an. Sein Interessengebiet sind Erkrankungen und Verletzungen von Schulter, Hüfte und Knie.



Dipl. Arzt Philipp Birchler
Facharzt für Orthopädie und Traumatologie

Terminvereinbarung für Sprechstunde:
Tel. 071 898 40 80 | ortho.maih@hin.ch

MAiH. MEDIZINISCHES
AMBULATORIUM
IN HEIDEN

MAiH – Medizinisches Ambulatorium in Heiden
Werdstrasse 1A | 9410 Heiden | www.maih.ch



Der Spatzenhöck hat neue Leiterinnen

Sandra Steingruber, Nathalie Jost und Carole Gerber übernehmen den Spatzenhöck des Vereins Häädler Frauen. Ein herzliches Dankeschön an Christine Wüst und Luise Eisenhardt für ihr Engagement und die wertvolle Zeit.

Der Spatzenhöck ist für Familien mit Kindern von 0 bis 4 Jahren. Wir

treffen uns zweimal im Monat, jeweils freitags von 15 bis 17 Uhr. Je nach Wetter und Programm sind wir draussen oder im kath. Pfarrzentrum Heiden. Es wird gespielt, entdeckt, gelacht und geplaudert. Alle Informationen laufen über unseren WhatsApp-Chat. Wer gerne dabei sein möchte, kann sich unter

der Handynummer 077 406 63 40 / 079 613 33 58 zum Chat hinzufügen lassen. Der nächste Spatzenhöck findet am 23. Oktober 2026 statt.

Wir freuen uns auf viele bekannte und neue Gesichter beim nächsten Treffen!

Spatzenhöck Heiden

Neues Ski - Sportgeschäft in Heiden

Am «Häädler Jahrmarkt» Wochenende, Freitag 9. und Samstag 10. Oktober, eröffnet in Heiden an der Bachstrasse 6A das neue Sportgeschäft: «Family Sport by Schneesportschule Heiden»

An beiden Tagen präsentieren wir der Bevölkerung von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr unser kleines Skisportgeschäft.

Besucherinnen und Besucher dürfen bereits ihre Skiausrüstung zum Service bringen, eine Saisonmiete abschliessen, einen Helm kaufen oder auch nur reinschauen.



Wir bieten:

- Ein tolles Angebot an Mietausrüstungen für Kinder und Erwachsene
- Perfekte Ski-Services in Zusammenarbeit mit Timbaer Skimanufaktur Appenzell, ein Team mit Herzblut für Präzision am Ski!
- Verkauf von Sicherheitsartikeln wie Helm, Skibrille usw.
- Gut erhaltene Kinderskiausrüstungen werden von uns an Zahlung genommen
- Angebote für Schulklassen

Infos: www.familysport.ch oder www.sssheiden.ch

KURATLI

Immobilien-Treuhand



Urban Kuratli

eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder
Immobilien-Schätzer mit eidg. Fachausweis
Immobilien-Verwalter mit eidg. Fachausweis

9100 Herisau · 9127 St. Peterzell

**Immobilien-Verkäufe
Marktwertschätzungen
Verwaltungen
Abparzellierungen**

kuratli-immo.ch / 071 377 16 26



Kita-Wirbelwind - zwei Standorte im Vorderland

Im Vorderland ist unsere Kita an zwei Standorten präsent: mitten im Dorf Heiden und etwas ausserhalb von Wolfhalden auf einem Bauernhof. Der Standort in Wolfhalden ist trotz seiner ländlichen Lage sehr gut mit dem öffentlichen Verkehr erreichbar. So erleben die Kinder je nach Standort sowohl das Dorfleben als auch die besondere Umgebung eines Bauernhofs.

Im Mittelpunkt unserer täglichen Arbeit stehen die Kinder mit ihren individuellen Bedürfnissen und Interessen. Eine liebevolle und professionelle Betreuung bildet dabei die Grundlage. Die Kinder sollen sich sicher und geborgen fühlen, gleichzeitig aber auch Raum erhalten, um Neues zu entdecken, selbstständig zu werden und Gemeinschaft zu erleben.

Ein wichtiger Bestandteil unseres Kita-Alltags ist das Aktivierungsprogramm mit den Schwerpunkten Kreativität, Bewegung und

soziales Miteinander. Durch verschiedene Aktivitäten und gemeinsame Erlebnisse werden die Kinder in ihrer Entwicklung spielerisch begleitet und gefördert.

Auch die Ausbildung junger Berufsleute gehört zu unserem Alltag. Jährlich begleiten wir zwei



Fachpersonen Betreuung Kind während ihrer Ausbildung und ermöglichen ihnen, praktische Erfahrungen in der Arbeit mit Kindern zu sammeln.

Die Betreuungszeiten können den unterschiedlichen Bedürfnissen der Familien angepasst werden. Möglich sind ganze, halbe oder dreiviertel Tage.

Wer sich ein persönliches Bild von unserer Arbeit und den beiden Standorten machen möchte, hat jederzeit die Möglichkeit, einen Besuchstermin zu vereinbaren. Bei einem Rundgang können Familien den Kita-Alltag kennenlernen, Fragen stellen und einen Eindruck davon gewinnen, wie die Kinder bei uns betreut und begleitet werden. Gerne geben wir Familien bei einem Besuch einen persönlichen Einblick in unseren Alltag. www.kita-wirbelwind.ch

Unverbindliche Beratung und Kostenvoranschläge

**Malereiwerkstatt
Pivac GmbH**
+41 79 769 03 58
malerei@pivac.ch

Inhaber M. Pivac
Vorderdorfstrasse 58
9427 Wolfhalden
www.pivac.ch

Malerarbeiten • Naturfarben
Spachteltechnik • Tapezieren



Ihr zuverlässiger Partner
für alle Fahrzeugmarken
in Ihrer Nähe.



Airbag Garage GmbH
9427 Wolfhalden
+41 71 898 10 10
airbag-garage.ch

Erste Schulwoche mit vielen Projekten



In der ersten Schulwoche vom 10. bis 14. August gab es eine Sonderwoche, um sich besser kennenzulernen.

Die 1. Sekundarstufe beteiligte sich an vielen kreativen Lektionen. Sie bastelten Schlüsselanhänger und verschönerten die Gänge des Schulhauses mit schönen Sprüchen und Schattenbildern. Sie nahmen auch an vielen Gemeinschaftsspielen teil und bekamen eine Einführung, um den Computer besser kennenzulernen. Während die 2. Sekundarstufe sich

mit der Berufswahl auseinander setzte und versteckte Talente entdeckte, fing die 3. Sekundarstufe mit dem Projektunterricht an und plante für den Freitagmorgen einen Sportvormittag. Die 2. Sekundarstufe nahm auch an einem Gemeinschaftsmorgen (gruppen-dynamische Spiele) teil. Da lernten sie, wie man fair mit den Mitschülerinnen und Mitschülern umgeht. Am Donnerstag wanderte die ganze Oberstufe den Friedensweg nach Walzenhausen. Da es sehr

heiss war, gingen wir danach in die Badi Walzenhausen, um uns abzukühlen. Am Freitagvormittag wurden die 1. und 2. Sekundarstufe in Gruppen aufgeteilt und sie nahmen am geplanten Sportmorgen der 3. Sekundarstufe teil. Es gab viele Posten, bei denen man sich sportlich beteiligen musste, aber auch Quiz, bei denen man sich erholen konnte.

Es war eine sehr gelungene Woche in ein erfolgreiches Schuljahr.

Alicia Steinhauser, Jasmin Peter



Fantastisches Klassenlager in Diegten

Für das Lernteam D der Oberstufe ging es schon früh am Morgen des Montags, 24. August um 07.30 Uhr los. Zusammen mit Frau Eric und Frau Trunz reisten wir nach Diegten bei Sissach. Die Anreise dauerte etwa vier Stunden mit Bussen und Zügen. Als wir ankamen, wurden wir von Frau Niggli erwartet und bezogen unsere Zimmer im Pfadihaus «St. Martin».

Bald darauf ging es mit dem Bus in die Badi nach Sissach. Am Abend gab es noch eine Nachtwanderung mit wunderschöner Aussicht auf das Basler Umland. Danach war der erste Lagertag vorbei.

Am zweiten Tag hatten wir früh am Morgen eine Führung durch das Papiermuseum. Wir konnten Papierschöpfen und das Drucken ausprobieren. Spass machten die alten Schreibmaschinen, auf denen heftig herumgetippt wurde. Später hatten wir noch Freizeit in der Stadt Basel und mussten selbstständig den Weg zum Zoo finden. Dort angekommen, hatten wir etwa drei Stunden Zeit, um den Zoo in Gruppen zu erkunden.



Am Mittwoch machten wir in Teams einen Fotoparcours durch die Altstadt. Am Nachmittag gingen wir 3D-Minigolf mit Schwarzlicht spielen. Danach machten wir noch einen kurzen Spaziergang und besichtigten das schöne Münster. Am späten Nachmittag

ging es mit dem Tram und unserem Stammbus 107 zurück ins Lagerhaus. Dort wurden wir von Frau Niggli mit leckeren Wassermelonenstücken erwartet.

Der vierte Tag begann mit einer Führung durchs Lächerlihuus. Natürlich wurden dort sehr viele Lächerli und weitere Leckereien probiert. Nach diesem süssen Start in den Tag ging es weiter ins Aquabasilea, einen grossen Rutschen- und Aquapark in Pratteln. Dieser Programmpunkt war das absolute Highlight unseres Lagers.

Am Freitag wurde das Lagerhaus vor unserer Abfahrt bei heftigem Gewitter geputzt. Danach ging es nach Hause.

Wir hatten ein tolles Programm, immer feines Essen und einen guten Lunch. Dafür bedankt sich das ganze LT-D bei den Lehrerinnen, die uns begleitet haben.

Emma Nader, 2. Sek.



De Martin
Der Maler

Pio De Martin

Walzenhausen/Rheineck
M 079 404 33 84
www.de-martin.com

**IHR LEBEN
IN FARBE**

LTA erlebte eine tolle Woche in Luzern

Montag

Mit dem Postauto fuhren wir um 8.30 Uhr nach Rheineck und mit dem Zug nach Luzern. Dort hatten wir zwei Stunden Aufenthalt, in denen wir Sehenswürdigkeiten fotografieren und Mittag essen konnten. Danach fuhren wir mit dem Bus ins Lagerhaus in Kriens. Das Haus war sehr interessant und die Umgebung schön. Am Abend gab es Gehacktes & Hörnchen, das Coleen, Yara und Elin gekocht hatten. Nach der Dusche spielten wir zusammen noch Granny.



Dienstag

Wir standen um 7.30 Uhr auf. Nach dem Frühstück fuhren wir mit Bus, Zug und dann mit der Zahnradbahn auf den Pilatus. Die Aussicht war atemberaubend! Nach dem Mittagessen ging es per Gondelbahn zum Kletterpark. Das Klettern war toll und wir hatten viel Spass! Danach liefen wir zu unserem Lagerhaus zurück. Wir waren alle sehr erschöpft, aber das feine Essen von Herrn Sanchez und Jason stärkte uns wieder.

Mittwoch

Im Verkehrshaus hatten wir eine spannende Führung und danach Freizeit zum Mittagessen. Dann gingen wir noch ins «Swiss Chocolate Adventure» im Verkehrshaus, was toll war. Danach hatten wir nochmals Freizeit in Luzern. Am Abend kochten Alicia, Valentina und Jasmin feine Älplermakronen. Später spielten wir alle zusammen «werwölflen».

Donnerstag

Am Morgen besuchten wir die Glasi in Hergiswil. Dort konnten wir selbst Glaskugeln machen. Danach hatten wir eine spannende Führung. Wir assen auf einer Wiese zu Mittag und liefen anschliessend in eine Badi am Vierwaldstättersee. Das war eine schöne Abkühlung! Am Abend assen wir Döner. Zurück im Lagerhaus spielten wir noch Verstecken. Danach machte die ganze Klasse einen Spaziergang im Wald, was irgendwie unheimlich war.

Freitag

Am Morgen putzten wir das Lagerhaus. Nachdem alle ihre Koffer gepackt hatten, ging es zum Bahnhof. Von dort fuhren wir über Rorschach und Rheineck zurück nach Wolfhalden. Wir kamen alle glücklich und müde wieder zu Hause an. Das Lager war sehr schön und wir haben tolle Erinnerungen daran!

Coleen Moosbrugger und Elin Koppitsch

NATURFARBENMALEREI
SCHULZ & ROTACH GMBH
9410 HEIDEN AR

Ihre Vorteile mit uns:

- 100 % natürliche Materialien (Lehm, Kalk, Ölfarbe, Mineralfarben)
- Über 30 Jahre Erfahrung
- Nachhaltig & langlebig
- Wohngesund & atmungsaktiv
- Nur eigenes Fachpersonal

naturfarbenmalerei.ch

Lernteam C erkundet das Tessin

Am Montag trafen wir uns um 8.15 Uhr an der Bushaltestelle Wolfhalden. Von dort aus fuhren wir in Richtung Grub und sammelten unterwegs alle Gröbler ein. Wir fuhren durch den Gotthardbasistunnel, 57 km, ca. 18 Minuten lang. Als wir in Lugano ankamen, gingen wir in die Badi am Lido Locarno. Anschliessend fuhren wir mit der Centovallibahn bis Intragna. Von dort aus liefen wir steil den Berg hinauf. Es war sehr anstrengend, vor allem, als alle Wassertrinkflaschen ausgetrunken waren. Zuerst gingen wir zur Rezeption und meldeten uns an. Danach bezogen wir unsere zwei Rustici (= typische Tessiner Steinhäuser), inmitten von Kastanienwäldern.

Am Dienstagmorgen gab es zum Frühstück Brot mit Marmelade und Nutella. Danach stiegen wir auf den höchsten Glockenturm des Kantons Tessin – in Intragna – und hatten eine Führung im Dorf, geleitet von Stephan Näf. Wir lernten auch etwas über die «Chemifegerbuäbä», welche von hier aus nach Italien zu harter Arbeit geschickt wurden. Die Geschichte «Die schwarzen Brüder» erinnert uns an dieses traurige, aber wahre Kapitel der Geschichte.

Danach assen wir z'Mittag im Al Forno. Nachmittags machten wir – gefühlt – die längste Wanderung auf der Welt. Sie dauerte insgesamt 5 1/2 Stunden, weil wir immer wieder lange warten mussten, bis alle da waren. Wir wanderten via Costa-Selna-Calascio zurück nach Pila.

Der Mittwoch war der beste Tag, meiner Meinung nach, da wir das Tessin im Zug erkunden durften.



Es gab zwei Gruppen, eine fuhr mit Herrn Halter nach Ascona und eine mit Frau Rohner nach Lugano. Jeder bekam für das Mittagessen 10 Franken und wir konnten uns kaufen, was wir wollten. So gingen wir zu dritt in den Mc Donalds. Auf der Rückfahrt im Zug trafen wir die Gruppe von Frau Rohner, welche auch noch im See gebadet hatte. Freiwillig konnten wir abschliessend in Locarno eine Stunde Pedalo fahren. Wer nicht wollte, ging zurück nach Pila ins Lagerhaus und bemalte Stofftaschen, z.B. mit Kolas. Abends gab es einen Pizzaplausch, organisiert vom Al Forno, wo wir eine St. Galler Schulklasse aus dem Notker Schulhaus antrafen. Das war sehr lustig.

Am Donnerstag pflückten wir Bambus im Al Forno, unserer Gruppenunterkunft. Es war ein freiwilliger Helfereinsatz. Abgesehen von der Mittagspause, arbeiteten wir bis vier Uhr nachmittags. Als wir fertig waren, brachten wir den ganzen Bambus auf den Kompost. «Catch the bamboo» war die Spiel-

idee von Herrn Halter. Die Gruppe, welche nämlich am meisten Bambus pflückte, erhielt als Belohnung für den meistgesammelten Bambus nachträglich in der Schule einen Kinogutschein mit Popcorn. Später hatten wir noch Freizeit und die Hälfte der Klasse ging mit Frau Rohner und Frau Hutter im nahegelegenen «Naturbecken» des Bergbaches – mit 2m-Sprung vom Fels – baden und springen. Für einige war dies das Lagerhighlight. Am Abend assen wir Wraps und als Dessert Schoggimousse, was sehr fein war.

Am Freitag mussten wir früh aufstehen, um unser Lagerhaus zu putzen. Auf der Rückfahrt – mit Halt in Locarno – hatten wir noch Zeit, um etwas in Locarno einzukaufen. Viele von uns kauften Proviant für die lange Zugfahrt. Es machte Spass mit den anderen sich während der Zugfahrt zu unterhalten. Alles in allem war es ein lustiges und gelungenes Klassenlager im Tessin.

Lukas Biatel und Maximilian, 2. Sek.

In und um Bern

Am Montagmorgen trafen wir uns um 08.53 Uhr bei der Bushaltestelle Heiden Post. Nach etwa vier Stunden Fahrt kamen wir endlich beim Lagerhaus an. Alle waren ziemlich erledigt, denn bis zum Lagerhaus mussten wir auch noch etwa einen Kilometer bergauf laufen. Nachdem wir unsere Zimmer bezogen hatten, machten wir am Abend einen Casino-Abend. Wir hatten alle sehr viel Spass.

Am Dienstag besuchten wir das Schloss Thun und bekamen eine spannende Führung. Danach teilten wir uns auf: Einige gingen in die Badi, die anderen erkundeten die Stadt. Am Mittwoch fuhren wir nach Bern. Wir besuchten den Bärengraben, kühlten unsere Füsse in der Aare und interviewten Leute



aus Bern. Am Nachmittag ging es ins Bundeshaus, wo wir eine Spezialführung durch Andrea Caroni bekamen. Zum Abschluss gingen wir gemeinsam Döner essen. Am Donnerstag besuchten wir die Beatushöhlen und danach den Seilpark Interlaken. Es war mega cool!

Am Freitag packten wir unsere Sachen, putzten das Lagerhaus und machten uns auf den Heimweg. Alle waren am Schluss ziemlich kaputt, aber wir hatten eine super Woche mit vielen tollen Erlebnissen und schönen Erinnerungen!

Alina Mathis & Lara Nader LTB



Ihr Partner für Camper, Nutzfahrzeuge und PW

Wir reparieren Fahrzeuge aller Marken und Art.

Autowerk Heiden, Paradiesstrasse 1, 9410 Heiden
071 898 00 80, info@autowerkheiden.ch, autowerkheiden.ch



Buchtipp der Bibliothek Wolfhalden

München, 1985: Die junge Claudia Baumgartner lernt den sieben Jahre älteren Flötisten Florian Moser kennen und lieben. Das junge Paar bekommt Fünflinge, die als Frühchen auf die Welt kommen. Zwei der Babys sterben nach wenigen Monaten. Claudia kämpft wie eine Löwin, um ihrer Familie das optimale Zuhause zu bieten. Sie bekommt noch eine weitere Tochter, Julia, und nimmt ein Pflegekind auf, das türkische Mädchen Merve. Doch Florian, der eine bipolare Störung hat, wird zunehmend aggressiv, hat Affären und zwingt Claudia zu mehreren Umzügen quer durch die ganze Republik.



Ausgerechnet im Umzugsunternehmen Didi findet Claudia einen treuen Freund – und später einen

verlässlichen neuen Partner, als sie sich endlich von Florian trennt. Didi ist es schliesslich auch, der Claudia eine späte Heimat schenkt, mit dem Kauf des Hauses in Bergheim, in dem sie sich einst am wohlsten fühlte.

Kundenschreiner

Bruno Alder



- Renovationen/ Isolationen
- Einbauschränke
- Türen/ Katzentüren
- Parkett und vieles mehr...

Wolfhalden/ Lutzenberg 079 313 99 18 alderholz@bluewin.ch



Wolfhalden
mit Weitblick

Öffentliche Informationsveranstaltung vom 4. November 2026

Die Stimmberechtigten von Wolfhalden stimmen am 29. November 2026 über den Voranschlag 2027 ab.

Der Gemeinderat lädt Sie herzlich ein, an der dazu angesetzten, öffentlichen Informationsveranstaltung vom

**Mittwoch, 4. November 2026, um 20.00 Uhr,
im Gemeindesaal des Gasthauses Krone,**

teilzunehmen.

Ebenso wird über den Stand der Reorganisation des Gemeinderates und der Verwaltung informiert.

Wir freuen uns, wenn Sie sich mit Ihrer Teilnahme aus erster Hand informieren.

GEMEINDERAT WOLFHALDEN

Damals:

Post per Auto

Am 25. September vor 50 Jahren berichtete die Tageszeitung, dass man im Aussertobel nicht schlecht staunte, als anfangs Woche plötzlich ein knallgelber Post-VW auftauchte und Briefe sowie Zeitungen ins Haus lieferte.

Die Zustellung per Auto, die nach verschiedenen Abklärungen verfügt worden war, ermöglichte die Zusammenfassung zweier Touren. Damit konnte künftig das ganze Gebiet ohne Einschränkung von einem einzigen Briefträger bedient werden. Allerdings mussten für abseits gelegene Häuser am Ende der Zufahrtssträsschen Briefkästen aufgestellt werden.

«Die Weiler Augsti, Unterach, Wassen, Heitersberg und Innere Zelg erhalten die Post nach wie vor von Wolfhalden aus, und entsprechende Adressen benötigen deshalb die Postleitzahl 9427», stand in der Tageszeitung.

(iks)

Gut sehen und gesehen werden

Anlässlich des «Tag des Lichts» am 5. November 2026 erinnert MADE VISIBLE® by TCS daran, dass in der dunklen Jahreszeit das Unfallrisiko auf der Strasse höher ist – insbesondere für Personen, die zu Fuss, mit dem Velo bzw. E-Bike oder auf dem Roller unterwegs sind.

Wer im Strassenverkehr sichtbar ist, ist sicherer unterwegs. Das klingt selbstverständlich – wird aber gerade in der dunklen Jahreszeit oft unterschätzt. Ob Auto,

Velo, E-Trottinett oder zu Fuss: Gute Sichtbarkeit betrifft alle.

Wenn es früh dunkel wird, regnet oder Nebel aufzieht, reicht es nicht, selbst gut zu sehen. Man muss auch gesehen werden. Besonders die Monate September bis November gehören mit durchschnittlich rund 3'000 Sachschadenunfällen/Monat zu den unfallreichsten Zeiten des Jahres. Dabei können schon einfache Massnahmen das Risiko reduzieren.

Licht an – und sichtbar sein bis zu 140 Meter

Autofahrende: Saubere Scheinwerfer, funktionierende Lichter und rechtzeitiges Einschalten des Abblendlichts. Auch die eigene Sehkraft spielt eine wichtige Rolle: Regelmässige Kontrollen und eine passende Brille sorgen dafür, dass Hindernisse erkannt werden.

Velofahrende und E-Trottinett-Nutzende: Funktionierende Lichter und Reflektoren sind unverzichtbar. Besonders wirkungsvoll: Zusätzliche reflektierende Elemente an Kleidung, Helm und Ausrüstung.

Die Unterschiede sind beträchtlich: Dunkel gekleidete Personen werden erst aus rund 25 Metern erkannt. Helle oder fluoreszierende Kleidung erhöht die Sichtweite auf etwa 40 Meter, reflektierende Elemente sogar auf bis zu 140 Metern.

Sichtbar sein – auch zu Fuss

FussgängerInnen: Gerade auf schlecht beleuchteten Strassen oder beim Überqueren abseits von Fussgängerstreifen können helle Kleidung oder reflektierende Accessoires entscheidend sein.

Der TCS sensibilisiert mit der Präventionskampagne MADE VISIBLE für genau dieses Thema. Wer seine Sichtbarkeit verbessern möchte, findet im MADE VISIBLE Shop (madevisible.swiss) eine Auswahl an reflektierenden Produkten und praktischen Ideen.

Es braucht nicht viel, um einen entscheidenden Unterschied zu machen: Licht einschalten, helle Kleidung tragen, reflektierende Elemente nutzen – und dafür sorgen, dass man gesehen wird.

JUGENDRAUM
WOLFHALDEN



Der Jugendraum Wolfhalden bietet einen attraktiven Begegnungsort und einen Freizeit-Treffpunkt für Jugendliche.





Er ist offen für alle Jugendlichen ab 12 Jahren bis zum 18. Geburtstag aus Wolfhalden, Grub/AR und Lutzenberg. Die Jugendlichen besuchen die Oberstufe in Wolfhalden oder haben diese besucht.

STANDORT



In den Räumlichkeiten des Zivilschutzkellers unterhalb des Oberstufenschulhauses Wolfhalden.

ÖFFNUNGSZEITEN

	30. Oktober 2026 19:00 – 23:00 Uhr
	13. November 2026 19:00 – 23:00 Uhr
	27. November 2026 19:00 – 23:00 Uhr
	11. Dezember 2026 19:00 – 23:00 Uhr



Hohl
gebäudetechnik ag
sanitär • heizung • lüftung

Mühltofel 514 • 9427 Wolfhalden
Telefon 071 888 88 05 • e-mail: ph.hohl@bluewin.ch

gravag

CHF 1250 auf
Gasheizung
sparen
bis 31.12.2027

**Wir helfen, wenn Ihre
Heizung nicht aus der
Sommerpause zurückkommt.**

gravag.ch/thermo | 071 747 10 10

RAIFFEISEN

Raiffeisenbank
Heiden

Mehr Wert mit unserer
Vermögensverwaltung.

Weil sich persönliche Beratung für Ihren
sorgenfreien Vermögensaufbau auszahlt.

Thomas Gebert
Anlageexperte



Anders anders – Was uns verbindet

Kino Rosental, Heiden

Donnerstag, 5. November 2026,
19:30 Uhr

Was, wenn das Schweizerische an der Schweiz nicht das Jodeln, das Schwingfest oder die Landschmiede ist, sondern das leise Gefühl, nicht ganz dazugehören? Hao Hohl begibt sich auf eine filmische Reise zu Sprache, Herkunft, Identität und Zugehörigkeit. Menschen erzählen von Heimatverlust, Familienerbe, kulturellen Wurzeln

und dem Gefühl, im eigenen Land fremd zu sein. Ein feinfühler Film über eine leise Rastlosigkeit und über die Suche nach dem Ort, an dem wir wirklich dazugehören.

Wir freuen uns auf den Besuch der Regisseurin sowie Protagonisten wie Therese und Toni Durrer und einer moderierten Diskussionsrunde.

Reservierungen ab sofort unter:
info@kino-heiden.ch

Gaucha Gaucha...

...im Cinéclub Rosental

Der preisgekrönte Dokumentarfilm «Gaucha Gaucha» vom Mittwoch, 28. Oktober, um 20.00 Uhr, begleitet das harte, freie und traditionelle Leben argentinischer Viehtreiber. Er zeigt ihre enge Verbundenheit mit der Natur und ihren Pferden. Im Mittelpunkt stehen verschiedene Generationen, u.a. der alte nachdenkliche Lelo wie auch die junge, rebellische Guada, die eine echte Gaucha werden will. Der Zuschauer wird durch die wunderbaren Bilder und die Musik in eine träumerische Stimmung versetzt, mit der Hoffnung, dass sich diese Kultur trotz des Wandels der Moderne noch lange bewahrt. Was für ein Film! Rosenbar ab 19.15 offen

Katja Laux

GROCK-Theater

Die unglaubliche Geschichte der Jahrhundertclowns

Erleben Sie einen Abend voller Witz, Melancholie und Musik: In der Grock-Lesung erwacht der «König der Clowns» für 80 Minuten neu zum Leben. Philipp Langenegger liest aus seinen Memoiren, zeigt seltene und unveröffentlichte Bilder und verleiht Grocks Stimme eine packende Präsenz. Historische Klänge – gespielt von Simon Lüthi und Madlaina Küng am Kontrabass – lassen die Welt des berühmtesten Clowns des 20. Jahrhunderts erstrahlen. Ein theatralisches Erlebnis, das man nicht verpassen darf, am 29. Oktober, 19.30 Uhr.

Tickets unter eventfrog.ch oder an der Abendkasse Fr. 35.-

Stiftung Hotel Linde Heiden

Rosental. Das Kino in Heiden.

Programm Oktober 2026

Do	1.10.	19:30	Immer weiter mit Besuch der Protagonisten und Filmemacher Martina und Tobias Baumeler	10	dialekt
Fr	2.10.	20:00	One Night Only in Zusammenarbeit mit Raiffeisenbank Heiden	12/14	D
Sa	3.10.	17:00	Immer weiter	10	dialekt
Sa	3.10.	20:00	Pressure	12/14	D
So	4.10.	15:00	Tad Stones und die Wunderlampe	6	D
So	4.10.	19:30	Spa Weekend	14	D
Di	6.10.	14:15	Nachmittagskino: Das Ende einer Ära – Stickerei im Appenzellerland	6	dialekt
Di	6.10.	19:30	Immer weiter	10	dialekt
Mi	7.10.	15:00	Emil und die Detektive in Zusammenarbeit mit Raiffeisenbank Heiden	6	D
Fr	9.10.	20:00	Spa Weekend	14	D
Sa	10.10.	17:00	Unisono – Von der Liebe zur Musik	8	dialekt
Sa	10.10.	20:00	111 – Echoes from Halifax	12	Ov/d
So	11.10.	15:00	Emil und die Detektive	6	D
So	11.10.	19:30	111 – Echoes from Halifax	12	Ov/d
Di	13.10.	19:30	Pressure	12/14	D
Mi	14.10.	15:00	Bibi Blocksberg – Die total verhexte Zeitreise	6	D
Do	15.10.	19:00	Schritte der Achtsamkeit	6	D
Fr	16.10.	20:00	Pressure	12/14	D
Sa	17.10.	17:00	111 – Echoes from Halifax	12	Ov/d
Sa	17.10.	20:00	One Night Only	12/14	D
So	18.10.	15:00	Shawn das Schaf – Spuk im Kürbisfeld	8	D
So	18.10.	19:30	Eiserne Wildnis – Heart Of The Beast	14	D
Di	20.10.	19:30	Das Ende einer Ära – Stickerei im Appenzellerland	6	dialekt
Mi	21.10.	15:00	Emil und die Detektive	6	D
Mi	21.10.	19:30	No other Land	14	Ov/d
Fr	23.10.	20:00	111 – Echoes from Halifax	Ov/d	
Sa	24.10.	17:00	Frank & Louis	12	Ov/d
Sa	24.10.	20:00	Spa Weekend	14	D
So	25.10.	15:00	Bibi Blocksberg – Die total verhexte Zeitreise	6	D
So	25.10.	19:30	Frank & Louis	12	Ov/d
Di	27.10.	19:30	Frank & Louis	12	Ov/d
Mi	28.10.	15:00	Bibi Blocksberg – Die total verhexte Zeitreise	6	D
Mi	28.10.	20:00	Cinéclub: Gaucha, Gaucha	16	Ov/d
Do	29.10.	19:15	Das unendliche Jetzt	12	Ov/d
Fr	30.10.	20:00	Afterwork & Action: Eiserne Wildnis – Heart Of The Beast	14	D
Sa	31.10.	17:00	Das unendliche Jetzt	12	Ov/d
Sa	31.10.	20:00	Horror-Night, Filminfo auf der Homepage		

Rosenbar Freitag und Samstag
www.kino-heiden.ch



Kantonales in Kürze

Allgemeines

Trockenheit erhöht Gefahren im Wald

Die Trockenheit der letzten Wochen setzte dem Wald zu. Damit ist die Gefahr von spontanen Astabbrüchen angestiegen. Weitere Infos auf www.ar.ch/wald.

Trinkwasser ist sicher

Regelmässige Untersuchungen bestätigen, dass die geltenden und die künftigen Höchstwerte von PFAS beim Trinkwasser im Kanton eingehalten werden. Vereinzelt wiesen Quellen erhöhte Werte auf. Diese wurden vorsorglich vom Netz genommen. Unverbindliche Anfragen können an das Interkantonale Labor via interkantlab@sh.ch gerichtet werden.

Apotheken im Umgang mit häuslicher Gewalt stärken

Ab sofort steht den öffentlichen Apotheken in der Region ein digitales Lernmodul zum Thema Häusliche Gewalt zur Verfügung. Infos: avsga.ch/e-learninghaeuslichegewalt.

Wer wird «Lehrbetrieb des Jahres 2026»?

Drei nominierte Lehrbetriebe und eine Entscheidung durch das Publikum: Nominert sind die D. Meier Umgebungsarbeiten GmbH aus Wienacht-Tobel sowie die Huber Mode AG und die Metrohm AG aus Herisau. Am 25. November entscheidet das Publikum an der Plattform Berufsbildung, wer den Titel 2026 gewinnt.

Regierungsrat (RR)

Rücktritt von RR Dölf Biasotto

Dölf Biasotto verzichtet auf eine Wiederwahl bei den Gesamterneuerungswahlen vom 28. Februar 2027.

Integrative Schule: Positive Haltung in AR

Die Diskussion über die integrative Schule wird schweizweit intensiv geführt. Eine aktuelle Studie des Dachverbandes Lehrerinnen und Lehrer Schweiz zeigt: Entscheidend für das Gelingen sind nicht nur die pädagogischen Ziele, sondern vor allem die Rahmenbedingungen. AR setzt seit vielen Jahren auf «Integration vor Separation».

Bruno Streule wird neuer Leiter des Amts für Gesundheit

Der RR hat Bruno Streule zum neuen Leiter des Amts für Gesundheit gewählt. Er wird seine Aufgabe am 1. November 2026 von seinem Vor-

gänger Franz Bach übernehmen, der die Kantonsverwaltung Ende Juli verlassen hat.

Wechsel an der Spitze der Kapo

Im Rahmen eines umfassenden Organisationsentwicklungsprojekts überprüft die Kantonspolizei ihre Strukturen und Abläufe. Die konzeptionellen Arbeiten sind inzwischen weit fortgeschritten. Polizeikommandant Reto Cavelti hat sich entschieden, im Hinblick auf den Aufbau und die Festigung künftiger Strukturen neuen Kräften Platz zu machen.

Vernehmlassung zur Teilrevision des Justizgesetzes

Der RR schickt eine Teilrevision des Justizgesetzes in die Vernehmlassung, die bis zum 6. November 2026 dauert. Unterlagen online unter www.ar.ch/vernehmlassungen.

(iks)

**VERTRAUEN
SCHWEISST ZUSAMMEN.
SEIT 1966.**



HÖRMANN

071 757 10 10
luechinger-metallbau.ch



FRAUENVEREIN THAL-LUTZENBERG

Infos: kath-fvthal.ch

20.10.	14.00	Spielnachmittag, KGH
27.10.	14.30	Seniorennachmittag, Tonbildschau, KGH
30.10.	18.00	Chinesisch-Kochkurs, OZ

KINDER- UND JUGENDANLÄSSE

Info: Daniela Schmid, Tel. 079 284 20 19,
d.schmid@kath-buechberg.ch

15.-16.10.	09.00	Äktschntage
25.10.	10.00	Chinderfir
31.10	18.00	Jugendchäller Buechen für Oberstüfler



www.kirche-wolfhalden.ch

Amtswochen Evangelische Kirche Wolfhalden

28. September – 18. Oktober: Pfarrer Andreas Hess: Telefon 071 891 13 34
19. Oktober - 15. November: Pfarrer Hajes Wagner: Telefon 071 898 03 70

Kontakt Pfarrer Andreas Hess

Büro 071 891 13 34, Natel 079 235 37 18, pfarramt@ref-wolfhalden.ch

Auf Wunsch können Sie gern einen Termin für ein Gespräch oder einen Besuch vereinbaren.

Meditation nach via integralis mit Atemimpulsen

Jeweils donnerstags von 19 bis 20 Uhr im Meditationsraum im Evangelischen Kirchgemeindehaus Heiden.
Ein Angebot der Evangelischen Kirchen Vorderland. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Eintritt frei.

Kirchentaxi

Auf Anfrage bieten wir gerne einen Fahrdienst an. Bitte melden sie sich bis Samstagmittag bei Trudy Zeitze, Telefon 071 888 55 16.

Kafi «Dorf 5»
Donnerstag, 1. & 15. Oktober 2026
15.00 - 16.45 Uhr
Kirchgemeindehaus

www.kirche-wolfhalden.ch

«Dies Gebot haben wir von ihm, dass, wer Gott liebt, dass der auch seinen Bruder und seine Schwester liebe.» (1. Joh 4,21 – Wochenspruch von Anfang Oktober)

Das eine geht nicht ohne das andere: Man kann sich noch so sehr für den Glauben einsetzen, ohne die Liebe zu anderen Menschen bleibt man ihm fern. Man kann sich noch so sehr für andere einsetzen, ohne diese Grundhaltung, ohne die Liebe zum Mitmenschen fehlt das Fundament. Um die Ernsthaftigkeit des Lebens im Glauben geht es im Wochenspruch von Anfang Oktober: Die zehn Gebote, die den Weg zur Gottes- und Nächstenliebe weisen, müssen im Zusammenleben Ausdruck finden: in einer Gemeinschaft, die die Schwachen ehrt und Gastfreundschaft übt, die sich nicht übereinander erhebt, sich gegenseitig zum Glauben ermuntert, sich für den Frieden einsetzt und die von Gebet getragen wird. Glaube wird in den Werken konkret und erschöpft sich doch nicht darin. Der reiche Mann, der alle Gebote erfüllt, verfehlt sein Leben, weil er sich nicht ganz auf Gott verlässt. Ist es denn so schwer, gottgefällig zu leben? Bei Menschen schon, sagt Jesus, nicht aber bei Gott. Einen gesegneten Oktober und bleibt behütet!

Andreas Hess, Pfarrer; Wolfhalden

Veranstaltungen im Oktober 2026

Sonntag, 4. Oktober

«Unterwegs»-Gottesdienst, 10.30 Uhr, Evangelische Kirche Wolfhalden

mit Pfarrer Andras Hess. Musik: Josef Heinzle.

Sie haben die Möglichkeit denselben Gottesdienst um 9.15 Uhr in der Evangelischen Kirche Heiden zu besuchen.

Sonntag, 11. Oktober

Gottesdienst, 9.45 Uhr, Evangelische Kirche Wolfhalden

mit Heiden als Gastgemeinde. Liturgie: Ellen Schout. Musik: Bernhard Roth.

Samstag, 24. Oktober

Ausflug für KonfirmandInnen, 9.00 – 13.00 Uhr

Wanderung zu den Friedensstationen mit Mittagessen.

Samstag, 24. Oktober

#kirchen4falt, 14.00 Uhr, Schulhaus Reute

Es erwarten Sie Spiel und Spass in Form einer Kirchgemeinde-Challenge, Zeit für wundervolle Begegnungen und Gespräche an unterschiedlichen Stationen, sowie eine gemeinsame Feier mit anschliessendem Nachtessen, freie Kollekte.



Sonntag, 25. Oktober

Familien-Gottesdienst, 9.45 Uhr, Evangelische Kirche Wolfhalden

mit Pfarrer Andreas Hess, Sandra Keller und Eveline Bruderer (Fachlehrpersonen Religion) und den Kindern der 1.-3. Klasse. Musik Bernhard Roth. Anschliessend Kirchenkaffee.

Donnerstag, 29. Oktober

Kinoabend, 19.00 Uhr, Kino Heiden

Im Rahmen der neuen Erwachsenenbildungsreihe der Kirchgemeinden im Vorderland wird ein Film über die Demenzerkrankung gezeigt. Im Anschluss sind sie herzlich eingeladen sich bei einem gemütlichen Apéro zu diesem Thema auszutauschen. Leitung: Pfarrerin Beate Drafehn

Sonntag, 1. November

Regional-Gottesdienst, 10.00 Uhr, Evangelische Kirche Heiden

zum Reformationssonntag mit Pfarrer Hajes Wagner. Musik: Martin Küssner.

Donnerstag, 12. November

Vorschau: #kirchen4falt, Singabend, 18.30 Uhr, Evangelische Kirche Wolfhalden

den gemeinsames Singen aus dem Liederbuch «Rise up» mit Birgitta Roggors.

Redaktionsschluss

**Freitag, 16. Oktober 2026,
um 16.00 Uhr**

wolfsblick@wolfhalden.ar.ch

Veranstaltungen Oktober 2026

Beachten Sie bitte auch die Anlässe auf der Gemeindehomepage unter «Veranstaltungen».

Datum		Zeit	Wer	Was	Wo	
Do	1.	19.00	Hospiz- & Entlastungs-Dienst App. V.	Lesung mit Doris Büchel: «Wie lange ist nie mehr»	Evang. Kirchgemeinde- haus Heiden	
Fr	2.	09.00	Landwirtschaftskommis- sion und OK	Viehschau	Kronenparkplatz und Viehschauwiese	
So	4.	14.00	Museum Heiden	Öffentliche Führung	Kirchplatz Heiden	
Mo	5.	14.00-16.00	Offene Ratsstube – Austausch mit dem Gemeindepräsidenten			Sitzungszimmer 2. Stock, Gemeindehaus
Mi	7.	17.00	Appenzellischer Anwaltsverband	Unentgeltliche Rechtsberatung	Gemeindehaus Heiden	
Sa	10.	09.00-16.00	Appenzeller Friedens-Stationen	Öffentliche Führung	Bahnhof Walzenhausen	
Do	15.	19.00	Museum Heiden	Vortrag Gertrud Kurz	Kirchplatz Heiden	
Sa	17.	14.00-17.00	AnnaMaria Lieberherr	Gemeinsam Singen f. Frieden	Postplatz Heiden	
Mo	19.	20.00	Lesegesellschaft Aussertobel	Versammlung	Forstkooperation Heldholz	
Di	20.	19.00	GLP	GLP bi de Lüüt	Hotel Linde Heiden	
Mi	21.	14.00	Teddybärenwerkstatt	Kreativ-, Handarbeits- und Treffnachmittag	Mühltoibel 996	
Do	22.	18.00	Teddybärenwerkstatt	Stuhlyoga	Mühltoibel 996	
Fr	23.	20.00	Lesegesellschaft Tanne	Monatsversammlung	Restaurant Bädli	
Sa	24.	18.00	Landfrauen	Ausflug zu A. Vogel Teufen	Teufen	
Sa	24.	19.00	Damenturnverein	110 Jahre; Oktoberfest	Kronensaal	
Sa	24.	19.30	Vielklang	Appenzell Ost zu Gast	Resonanzraum Alte Mühle	
Do	29.	11.45	Gemeinde	Z’Mittag für Seniorinnen und Senioren	Gasthaus Krone	
Do	29.	19.30	Stiftung Hotel Linde Heiden	GROCK-Theater – Die unglaubliche Geschichte	Hotel Linde Heiden	
Fr	30.	19.00-23.00	Gemeinde	Offener Jugendraum	Oberstufenschulhaus	
Sa	31.	20.00	Walzehuser Bühni	Betty Dieterle – Apocalypso Blues	JUST Walzenhausen	
Waldspielgruppe Wölfli: jeden Dienstag und Donnerstag von 8.45 -11.15 Uhr und evtl. Montag von 13.30-16.00 Uhr (Telefon 071 534 77 65)						
Schul- und Gemeindebibliothek: Dienstag 15.30-17.00 Uhr, Donnerstag 17.00-18.30 Uhr, Samstag 9.00-10.30 Uhr (ausgenommen Schulferien)						
Brockenstube: jeden Mittwoch 13.30 bis 16.00 Uhr und jeden 1. Samstag im Monat 9.30 bis 11.30 Uhr geöffnet						
Museum Wolfhalden: Sonntag, 10.00 bis 12.00 Uhr und auf Anfrage Telefon 079 235 38 42						
Appenzeller Wanderwege AR: geführte Wanderungen unter www.appenzellerwanderwege.ch						